



München, 17. Juli 2026

Laudatio Regina Fischer (Sinzing, Landkreis Regensburg)

Unser Gemeinwesen lebt von Menschen, die sich mit Herzblut, Tatkraft und persönlichem Engagement einbringen. Frau Regina Johanna Fischer verkörpert dies in herausragender Weise: Mit ihrer ehrenamtlichen Arbeit im kulturellen Bereich setzt sie sich seit vielen Jahren über die gemeindlichen Grenzen hinaus für die Völkerverständigung zwischen europäischen Ländern ein, darunter auch gezielt für Jugendliche.

Frau Fischer ist Mitbegründerin des im Jahr 1989 gegründeten „Vereins Deutsch-Französische Kontakte“, der sich heute „Förderverein Europäische Kontakte Sinzing e. V.“ nennt. Seit 1999 ist sie Präsidentin des Fördervereins. Durch ihr Wirken und ihr Engagement konnte der inzwischen weit über die Gemeindegrenzen von Sinzing hinaus bekannte und für sein europäisches Konzept geschätzte Verein zu der heutigen Größe geführt werden.

Seit über 24 Jahren setzt sich Frau Fischer mit aller Kraft für die Völkerverständigung ein und baut das europäische Netz in der Gemeinde Sinzing und überregional auf und aus. Sie erweiterte die Kontakte mit Frankreich und nahm Kontakte mit der Stadt Csorna in Ungarn und der spanischen Gemeinde San Mateo de Gallego auf, die dank ihres Engagements beide in offizielle Partnerschaften mündeten.

Insbesondere ist es die Herzensangelegenheit von Frau Fischer die Jugend für Europa zu begeistern. Durch Kontakttreffen, Videokonferenzen und jährliche Austauschprogramme mit den Partnergemeinden hat ihr Engagement den Ausbau der Jugendarbeit des Vereins maßgeblich vorangetrieben. Sie arbeitet ehrenamtlich mit Kindergärten und Schulen in Sachen Europa zu-



sammen, unter anderem führte sie im Jahr 2022 im Rahmen des Europatages mit Schülerinnen und Schülern Workshops durch und organisierte zwei Jugendbegegnungen mit Ungarn.

Ihr Engagement reicht noch weiter. Neben weiteren Kontakten in den Niederlanden und nach Rumänien hilft sie bei der Beschaffung von Praktikumsplätzen für Studierende sowie Praktikantinnen und Praktikanten aus den Partnergemeinden, gibt Sprachkurse und organisiert Spendenaktionen für Bedürftige in Warschau und Csorna. Daneben organisiert sie zusammen mit der Künstlerin Renate Christin regelmäßig Kultur- und Begegnungstage in Sinzing, bei denen sowohl die heimischen als auch Künstlerinnen und Künstler aus den europäischen Partnergemeinden ihre Werke präsentieren können. Schließlich engagierte sie sich von 2008 bis 2020 als Mitglied des Gemeinderats in der Gemeinde Sinzing.

Seit Jahrzehnten haben Sie sich, sehr geehrte Frau Fischer, mit unermüdlichem Engagement und viel Hingabe für ein offenes und gemeinsames Europa sowie ein interkulturelles Verständnis in der Gesellschaft eingesetzt. Nachdem Sie bereits 2017 das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste von im Ehrenamt tätigen Frauen und Männern bekommen haben, darf ich Ihnen als weitere Anerkennung für Ihre großen Verdienste im Namen des Bundespräsidenten das Bundesverdienstkreuz am Bande überreichen.